

Mi, 29.9. · 19:30 Uhr

SCHWESTERLEIN

Schweiz 2020 · Regie: Véronique Reymond, Stéphanie Chuat · 100 min
DRAMA · FSK: 12 Lisa, einst brillante Theaterautorin, schreibt nicht mehr. Sie lebt mit ihrer Familie in der Schweiz, doch ihr Herz ist in Berlin geblieben – bei ihrem Zwillingenbruder Sven, dem berühmten Bühnendarsteller. Seit dieser aneiner aggressiven Leukämie erkrankt ist, sind die Geschwister noch enger verbunden. Lisa weigert sich, den Schicksalsschlag hinzunehmen und setzt alle Hebel in Bewegung, um Sven wieder auf die Bühne zu bringen. Er ist ihr Seelenverwandter, für den sie alles andere vernachlässigt. Selbst als ihre Ehe in Schieflage gerät, hat sie nur Augen für ihren Bruder, in dem sich ihre tiefsten Sehnsüchte spiegeln: Er weckt in ihr das Verlangen, wieder kreativ zu sein, sich lebendig zu fühlen.
Moderation: **Anke Dachsel, Koordinatorin, Ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst Diakonissenanstalt Dresden**



SERVICE 15.9.–29.9.2021
FILME VOM ABSCHIED

Programmkino Ost · Schandauer Str. 73 · 01277 Dresden
Tel. 0351 310 37 82 e-Mail info@programmokino-ost.de
Internet: www.programmokino-ost.de



Wir sind mit den **Straßenbahnlinien 4, 10** (H Altenberger Str.) 6, 12 (H Ludwig-Hartmann-Str.) und mit den **Buslinien 65, 85, 87** (H Altenberger Str.) zu erreichen

KARTEN

www.programmokino-ost.de · Tel. 0351 310 37 82

EINTRITTSPREIS

für alle Veranstaltungen 8,50 EUR / 7,50 EUR

Zusätzliche Vorstellungen für Schulen und Gruppen sind nach vorheriger Terminabsprache möglich. www.programmokino-ost.de/specials/schulkino

IMPRESSUM

Herausgeber: Programmokino Ost GmbH und Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.
Redaktion: Programmokino Ost GmbH und Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.
Gestaltung: MASE design
Auflage: 3.500

FILME 15.–29.9.2021
VOM ABSCHIED



Programmkino
Ost

Filmreihe in Zusammenarbeit mit dem
Landesverband für Hospizarbeit und
Palliativmedizin Sachsen e.V.

Schon zur Tradition geworden, präsentieren wir auch in diesem Jahr Filme vom Abschied. An drei Filmabenden laden wir Sie ein, untereinander und mit Fachleuten im Anschluss des Filmes zu Themen von Krankheit, Sterben, Tod, Verlust und Trauer ins Gespräch zu kommen. Es sind keine todtraugigen „Sterbefilme“, vielmehr spiegeln sie die breite Palette filmischer Gestaltungsmöglichkeiten und erzählen von ganz unterschiedlichen Abschieden – von geliebten, nahestehenden Menschen, von einem Elternteil, von Leistungsfähigkeit und Lebensentwürfen oder vom Leben. Unsere Gäste haben zu den jeweils gewählten Filmen oder Themen einen besonderen Bezug und sie freuen sich auf Ihren Besuch und auf anregende Gespräche.

Im Namen des Vorstandes



Simone Lang · Vorstandsvorsitzende

Landesverband für Hospizarbeit und Palliativmedizin Sachsen e.V.
Georg-Nerlich-Straße 2 · 01309 Dresden Tel. 0351 2104855 · Fax 0351 2104856
e-Mail info@hospiz-palliativ-sachsen.de · www.hospiz-palliativ-sachsen.de



Diese Maßnahme wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des von den Abgeordneten des Sächsischen Landtags beschlossenen Haushaltes.



Mi, 15.9. · 19:30 Uhr

FINSTERES GLÜCK

Schweiz 2015 · Regie: Stefan Haupt · 120 min · DRAMA · FSK: 12 Nach einer Sonnenfinsternis in Europa wird die Psychologin Eliane Hess tief in der Nacht in ein nahegelegenes Krankenhaus gerufen. Dort wurde der achtjährige Ives eingeliefert, der bei einem tragischen Autounfall während der Sonnenfinsternis seine Eltern und Geschwister verloren hat. Eliane nimmt sich des Jungen an, doch nach und nach erwächst aus einem faszinierenden Fall eine enge Verbindung mit dem schwer mitgenommenen und verstörten Ives. Eliane verliert ihre professionelle Distanz. Dabei spielt auch ihre eigene Vergangenheit eine Rolle, in der es ebenfalls ein traumatisches Ereignis gab. Die Psychologin trifft schließlich eine ungewöhnliche Entscheidung, während die überlebenden Verwandten des Jungen damit beschäftigt sind, über das Sorgerecht zu streiten...

Im Anschluss Gespräch mit Andrea Bollmann, Kindertrauerbegleiterin, Kindertrauertreff Malteser Hilfsdienst Moderation: Edith Kudla, Kindertrauerbegleiterin, Kindertrauertreff Malteser Hilfsdienst



Mi, 22.9. · 19:30 Uhr

NICE PLACES TO DIE

Deutschland 2014 · Regie: Bernd Schaarmann · 105 min · DOKUMENTARFILM · FSK: 6 Nach „Leben und Sterben in Castrop-Rauxel“, dem liebevollen Porträt seiner Eltern und ihres Bestatter-Alltags in der Provinz, reist Regisseur Bernd Schaarmann in „Nice Places to Die“ um die Welt – von Argentinien und Ägypten bis nach Sulawesi und auf die Philippinen. Er besucht Partys auf dem Friedhof, findet Betten auf Gräbern und begegnet Menschen, die überraschend positiv mit dem Tod umgehen. Herausgekommen ist ein Film voller Wärme, der zeigt, was Menschen im Angesicht des Todes verbindet: das Leben!

Im Anschluss Gespräch mit Claudia Bergmann-Staercke, Bergmann Bestattungen GmbH Dresden Moderation: Heike Hofmann, Verwaltungsleiterin Striesener Friedhof Dresden und Friedhofsgärtnerei Dresden-Striesen GbR